

Sinfoniekonzert des Concentus rivensis

WALENSTADT/MAIENFELD Das Sinfonieorchester Concentus rivensis, das professionelle Orchester im Süden des Kantons St. Gallen, hat sich durch seine innovativen Programme sowie durch herausragende Aufführungen einen klingenden Namen geschaffen und wird durch die Kulturförderung des Kantons St. Gallen unterstützt. Die Trägerschaft des Orchesters liegt beim Kulturkreis Walenstadt, welcher seinerseits auf die Mitarbeit zahlreicher Sponsoren und Gönner, sowohl im öffentlichen als auch im privaten Bereich, sowie seiner zahlreichen Mitglieder zählen kann. Dem Orchester gehören Berufsmusiker aus der Schweiz, Österreich und Süddeutschland an. Geleitet wird es von Enrico Lavarini.

Das Programm des bevorstehenden Sinfoniekonzertes ist sehr vielfältig. Es enthält die einzige, aber gewichtige Sinfonie des tschechischen Komponisten Jan Vaclav Vorisek, der im frühen 19. Jahrhundert gelebt hat, die bekannten Rokoko-Variationen für Violoncello und Orchester von Peter Iljitsch Tschaikowski sowie, als Uraufführung, «Im Kirchhof zu Ra-



Bild: Dieter Schmidt

gaz», ein Zyklus für Bariton und Orchester, nach Versen von Rainer Maria Rilke, von Enrico Lavarini. In Tschaikowskis Rokoko-Variationen spielt der junge russische Cellist Fedor Saminski den hochvirtuosen Solopart. Saminski studierte in Russland und in Zürich. Er wirkt als Solist und als Mitglied des Klavierquartetts S-Ensemble Zürich. Zusammen mit dem Concentus rivensis spielte er beispielsweise Schumanns Cellokonzert, zudem gehört er auch der Cello-Gruppe des Orchesters an.

Samuel Zünd singt in «Im Kirchhof zu Ra-

fragter Solist in ganz verschiedenen Bereichen und wirkt als Dozent an der Musikhochschule Zürich. Samuel Zünd ist auch Solist im grossen Weihnachtskonzert des Concentus rivensis, mit «Quem pastores laudavere» von Enrico Lavarini, das gerade jetzt als CD-Aufnahme erschienen ist

Die Abendkasse für die Sinfoniekonzerte des Concentus rivensis wird jeweils 45 Minuten vor Konzertbeginn geöffnet sein. Kein Vorverkauf. *pd*

**Samstag, 5. November, 19.30 Uhr,
Katholische Kirche Walenstadt
Sonntag, 6. November, 17 Uhr,
Amanduskirche Maienfeld**